



Sanierungsarbeiten an Ortsumgehung Gommern

Mit Beginn der Sommerferien müssen sich Autofahrer rund um Gommern (Landkreis Jerichower Land) knapp drei Wochen lang auf Behinderungen einstellen.

Grund dafür sind Sanierungsarbeiten an zwei Kreuzungen der Bundesstraße (B) 184 (Kosten insgesamt: rd 183.000 Euro), die dafür nacheinander voll gesperrt werden.

Die Arbeiten beginnen am Montag (26.07.) am Abzweig Gommern/ Schönebeck. Neben der stellenweisen Fahrbahnerneuerung (rd. 4.200 m²) im Bereich des vielbefahrenen Knotenpunktes wird die Baumaßnahme genutzt, um im Rahmen der Gewährleistung Schäden im Asphalt an der östlichen Rampe der Bahnüberführung zu beseitigen. Zum Schluss müssen die Steuerungsschleifen der Lichtsignalanlage wiederhergestellt und neue Fahrbahnmarkierungen aufgebracht werden.

Dafür sind insgesamt anderthalb Wochen eingeplant, bevor der Bautrupp – planmäßig am 4. August – an die Kreuzung mit der B 246a, Abzweig Vehlitz, Richtung A 2, wechselt. Auch hier muss die Fahrbahndecke stellenweise (rd. 3.000 m²) erneuert werden. Einschließlich aller Restarbeiten (Ampel, Markierungen) soll am 13. August alles fertig sein.

Solange gelten weiträumige Umleitungen.

Während der Arbeiten am Abzweig Schönebeck wird der Verkehr (aus Richtung Magdeburg) bereits in Königsborn auf die B 246 und dann über Möckern (B 246a) nach Gommern geführt (Gegenrichtung analog).

Mit Beginn der Baumaßnahme an der Kreuzung Vehlitz ist die Sperrung der B 184 am Abzweig Schönebeck wieder aufgehoben. Die ausgeschilderte Umleitung von/nach Möckern führt dann über die Landesstraße (L) 60 (Leitzkau-Ladeburg).

Impressum:
Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr
Pressestelle
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse-mlv@sachsen.anhalt.de